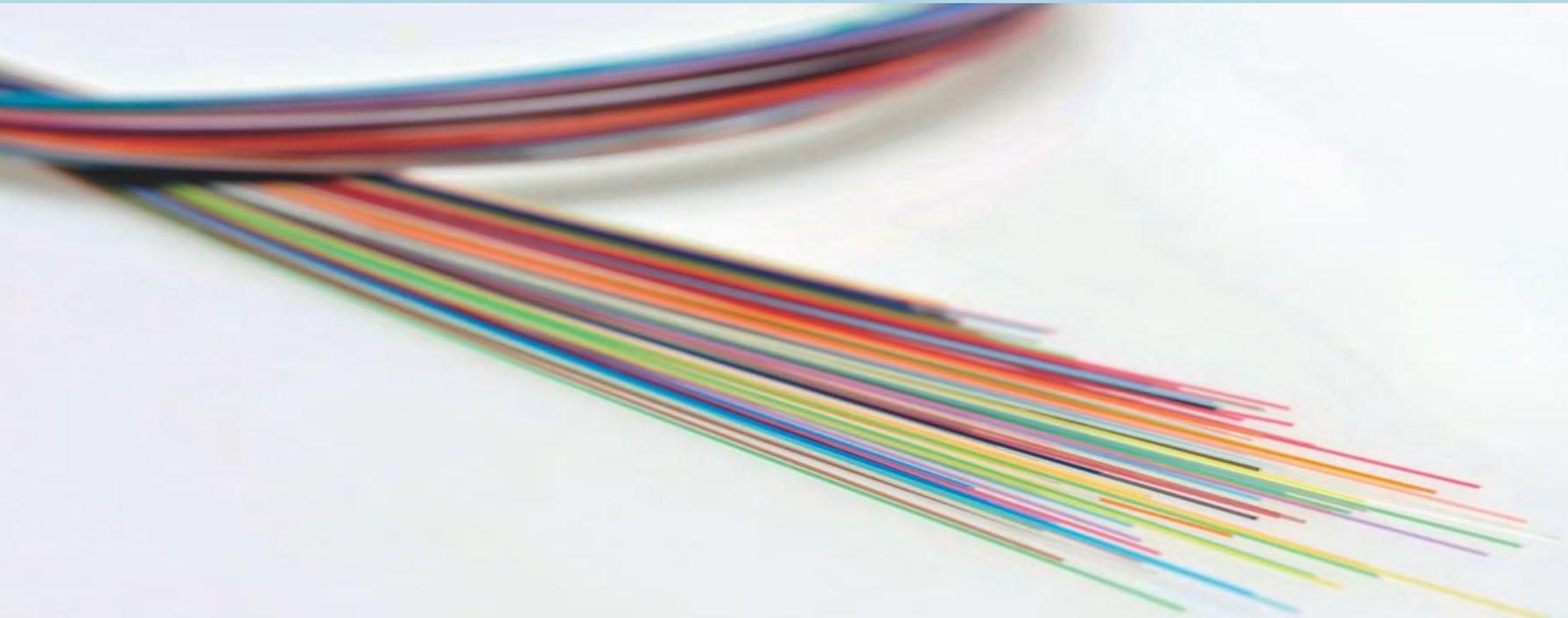


GIGABIT-BAYERN 2025



Bayerische Gigabitrichtlinie (BayGibitR)

Informationen für Kommunen

Markt Schwanstetten Sitzung Gemeinderat 31.01.2023



Breitbandberatung Bayern GmbH

Ziel: flächendeckender Glasfaserausbau

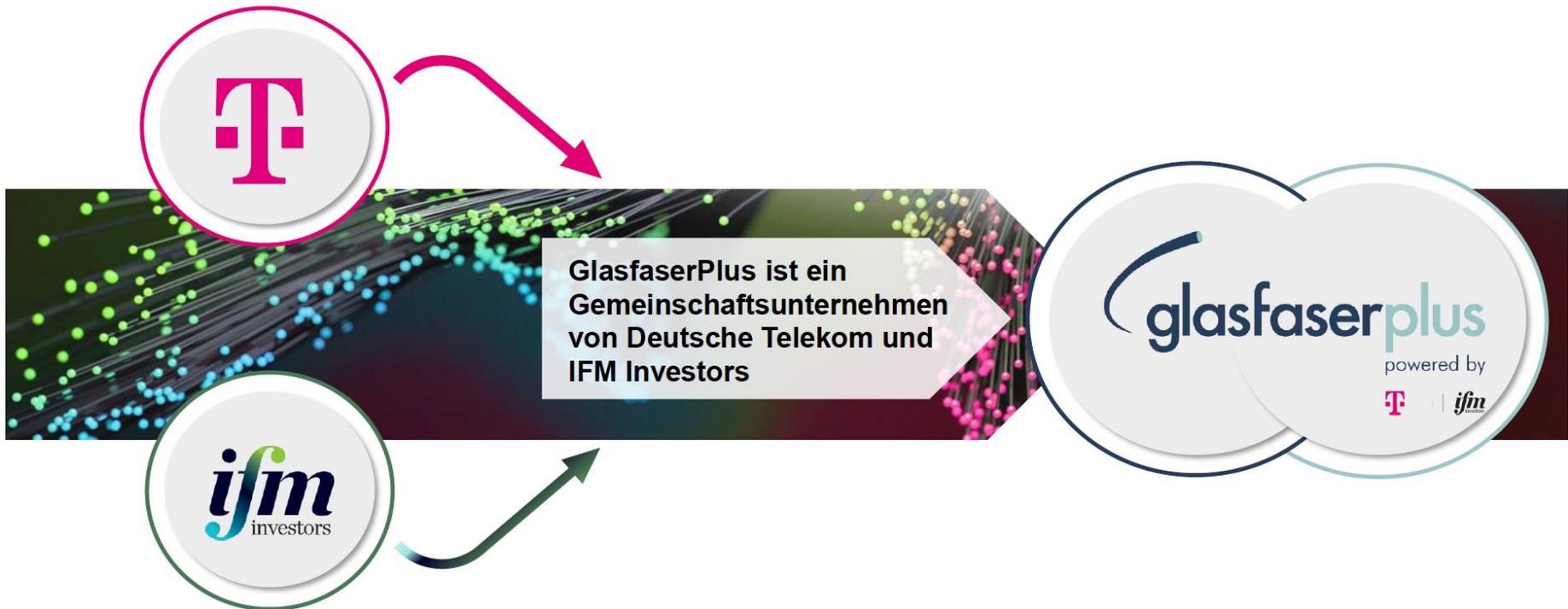
Wege zum Ziel:

Prio 1: **eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau durch Netzbetreiber**

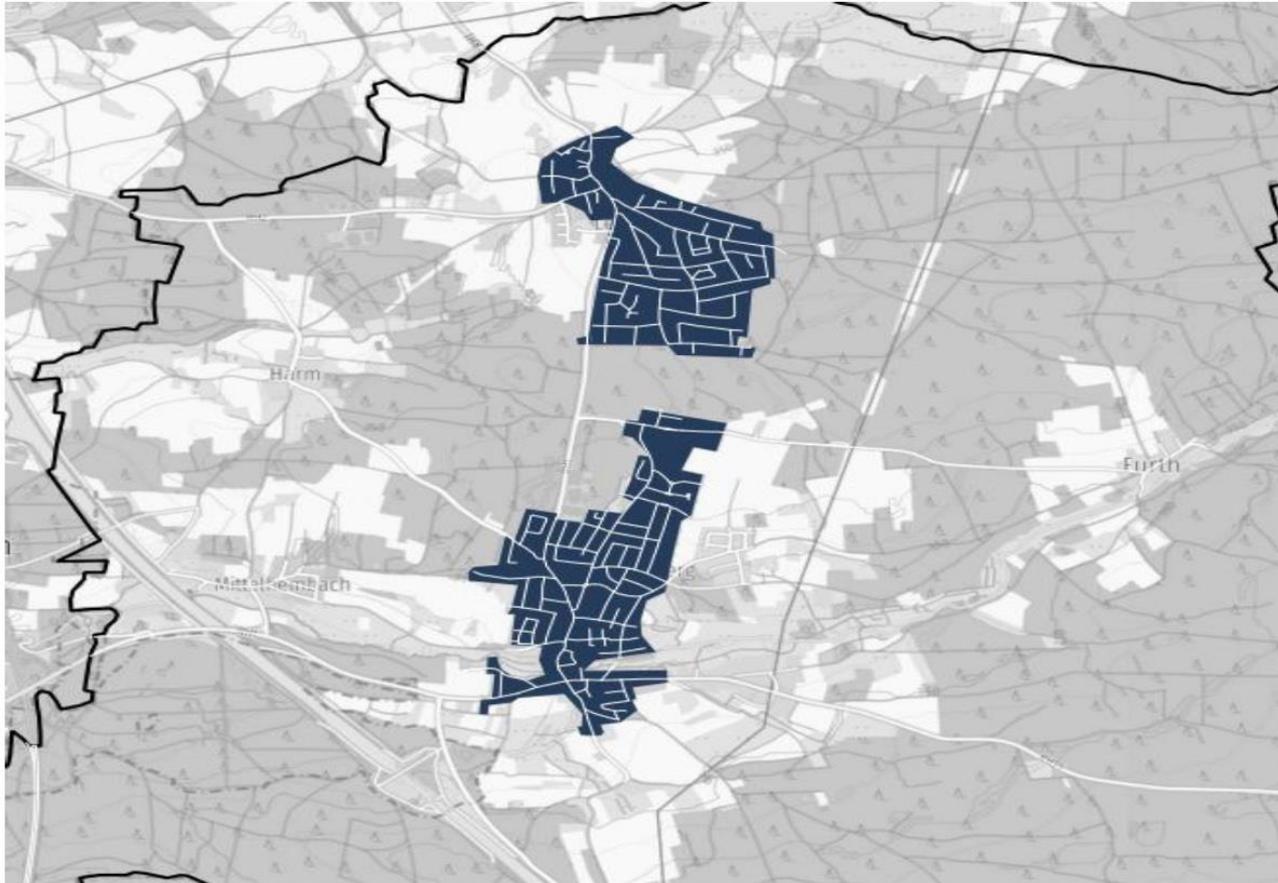
Prio 2: Landesförderprogramm BayGibitR (im Verfahren)

Bundesförderprogramm Gigabit

GlasfaserPlus: Beteiligungsgesellschaft der Telekom



Vorstellung des eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in Schwanstetten



- Adressen: 2281
Haushalte: 3645

Zusammengefasst: Gemeinsam erreichen wir einen erfolgreichen Glasfaserausbau



Ihre Kommune profitiert vom Ausbauvorhaben



Eigenwirtschaftlicher Ausbau durch die GlasfaserPlus – keine Kosten für Kommune



Open Access mit echter Produkt- und Anbietervielfalt für die Endkunden



Langfristig orientierter Partner mit Ambition, **Gemeinde** durch Eigen- und (wo nötig) geförderten Ausbau **umfassend zu erschließen**



Zuverlässige Ansprechpartner für alle Belange rund um das Bauvorhaben

So können Sie den Ausbau unterstützen



Akzeptanz **innovativer Verlegemethoden** für schnelleren und zugleich qualitativ hochwertigen Ausbau



Gemeinsame **Kommunikation** und Pressearbeit sowie Bürgerinformationsveranstaltungen



Unterstützung bei der **Koordination** über die involvierten **Behörden und Ämter**



Unterstützung bei der **Identifikation und Kontaktierung der Gebäudeeigentümer**

Ziel: flächendeckender Glasfaserausbau

Wege zum Ziel:

Prio 1: eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau durch Netzbetreiber

Prio 2: **Landesförderprogramm BayGibitR (im Verfahren)**

Bundesförderprogramm Gigabit

Ziel

Förderkonditionen und Ergebnis der Markterkundung

Erschließungsgebiete und Grobkalkulation

Wertungskriterien

Obergrenze Wirtschaftlichkeitslücke

Start Auswahlverfahren

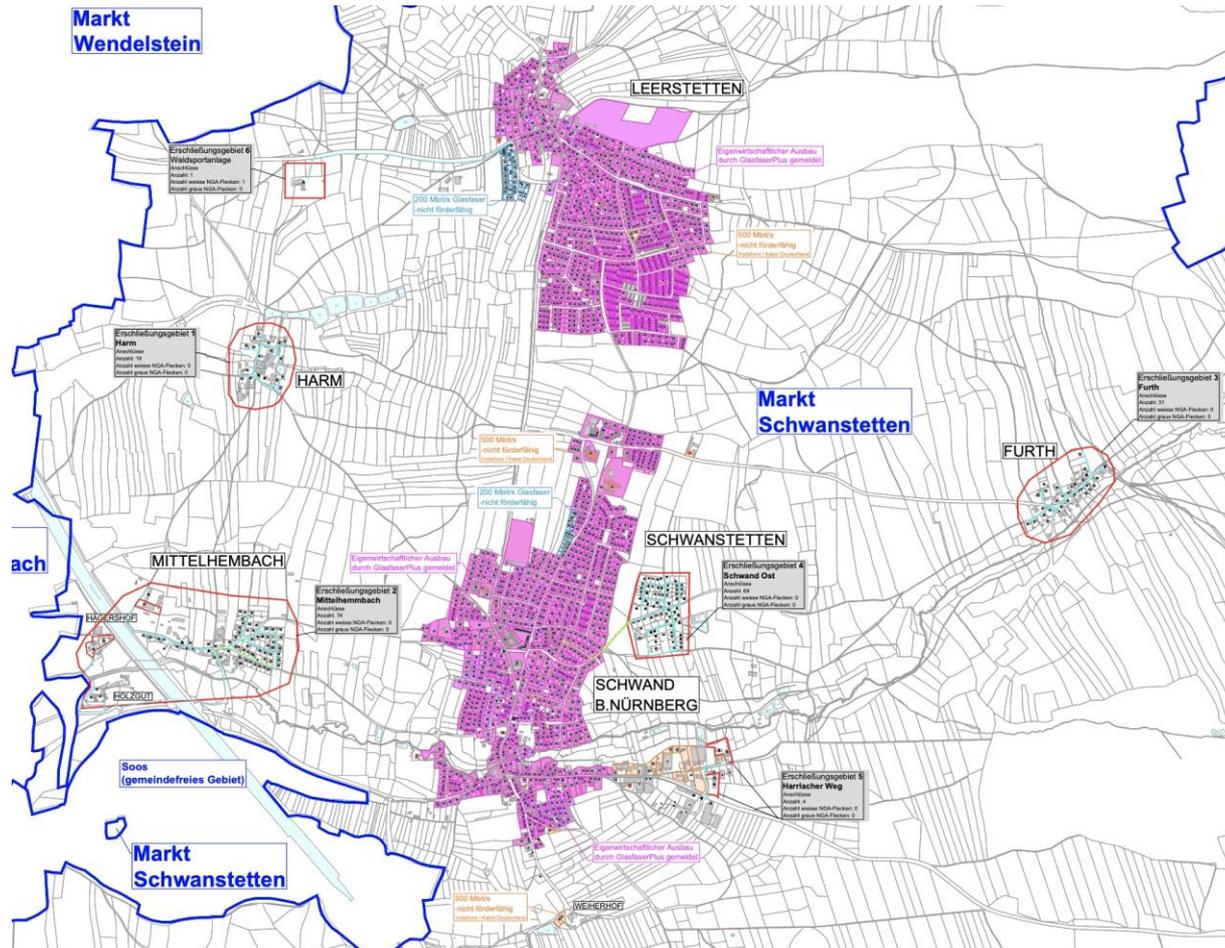
Ergebnis der Markterkundung

- Wertbare Rückmeldungen der Netzbetreiber eingegangen
 - Telekom Deutschland GmbH
 - 6 Anwesen werden eigenwirtschaftlich mit Glasfaser versorgt.
- Weiteres Vorgehen:
 - Zusammenstellung möglicher EG's ✓
 - Anfertigung einer Grobkalkulation ✓
 - Diskussion im Arbeitskreis und Festlegung ✓
- Entscheidung über vorläufige Erschließungsgebiete und Rahmenbedingungen zum Auswahlverfahren im Gremium

Förderkonditionen

Voraussetzung:	RmbH
Maximaler Fördersatz:	90 %
Förderhöchstbetrag pro Adresse:	6.000 €
Zusätzliche Förderung pro Adresse weißer Fleck:	9.000 € (keine NB-Gebiete)
Zusätzliche Förderung pro Adresse bei IKZ:	1.000 € (max. 50.000 €)
Maximale Förderung:	8 Mio. €

4. Schritt Auswahlverfahren - Festlegung der Ausbaugebiete



6 Erschließungsgebiete
197 Anschlüsse



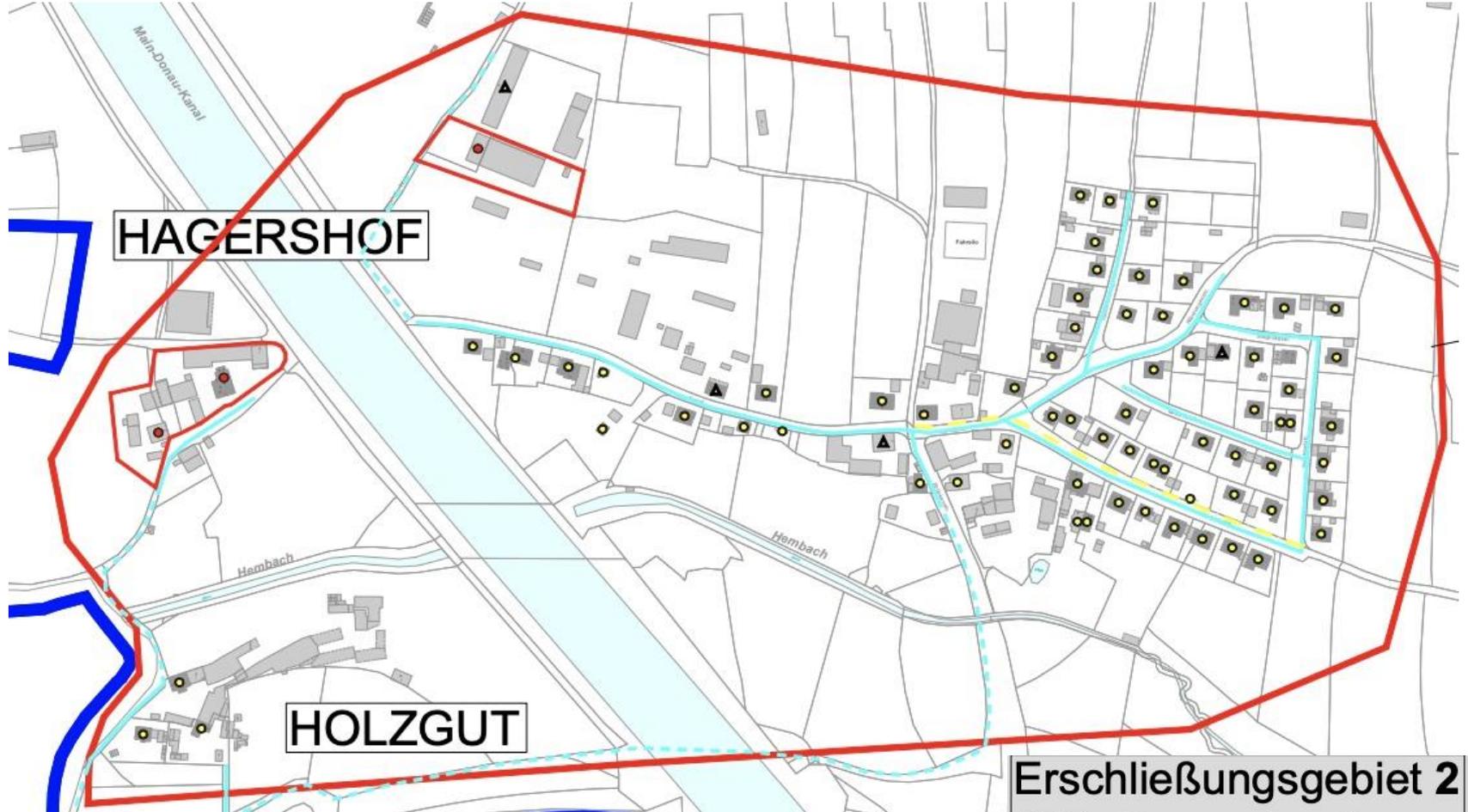
Erschließungsgebiet 1 Harm

Anschlüsse

Anzahl: 18

Anzahl weisse NGA-Flecken: 0

Anzahl graue NGA-Flecken: 0



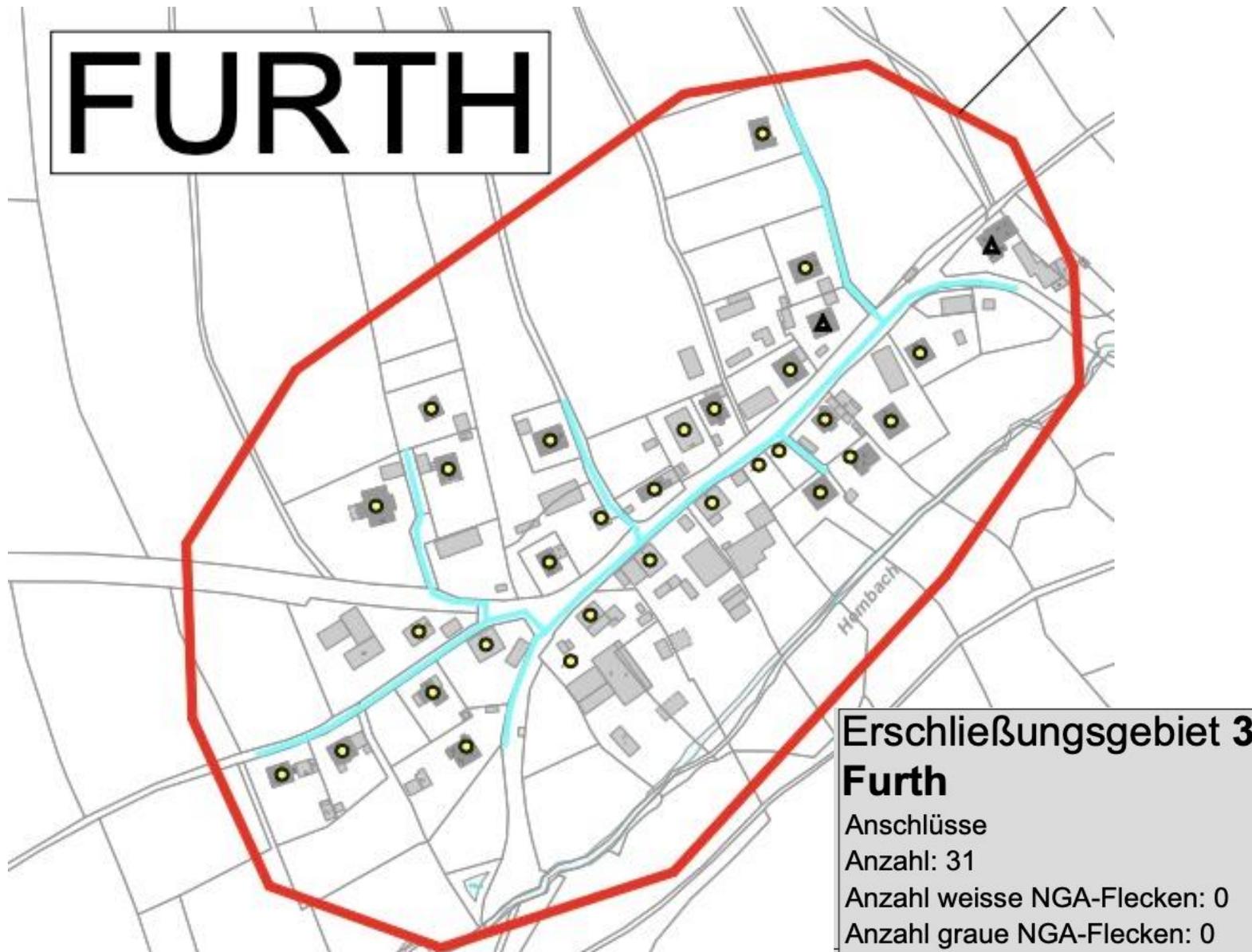
Erschließungsgebiet 2 Mittelhemmbach

Anschlüsse

Anzahl: 74

Anzahl weisse NGA-Flecken: 0

Anzahl graue NGA-Flecken: 0



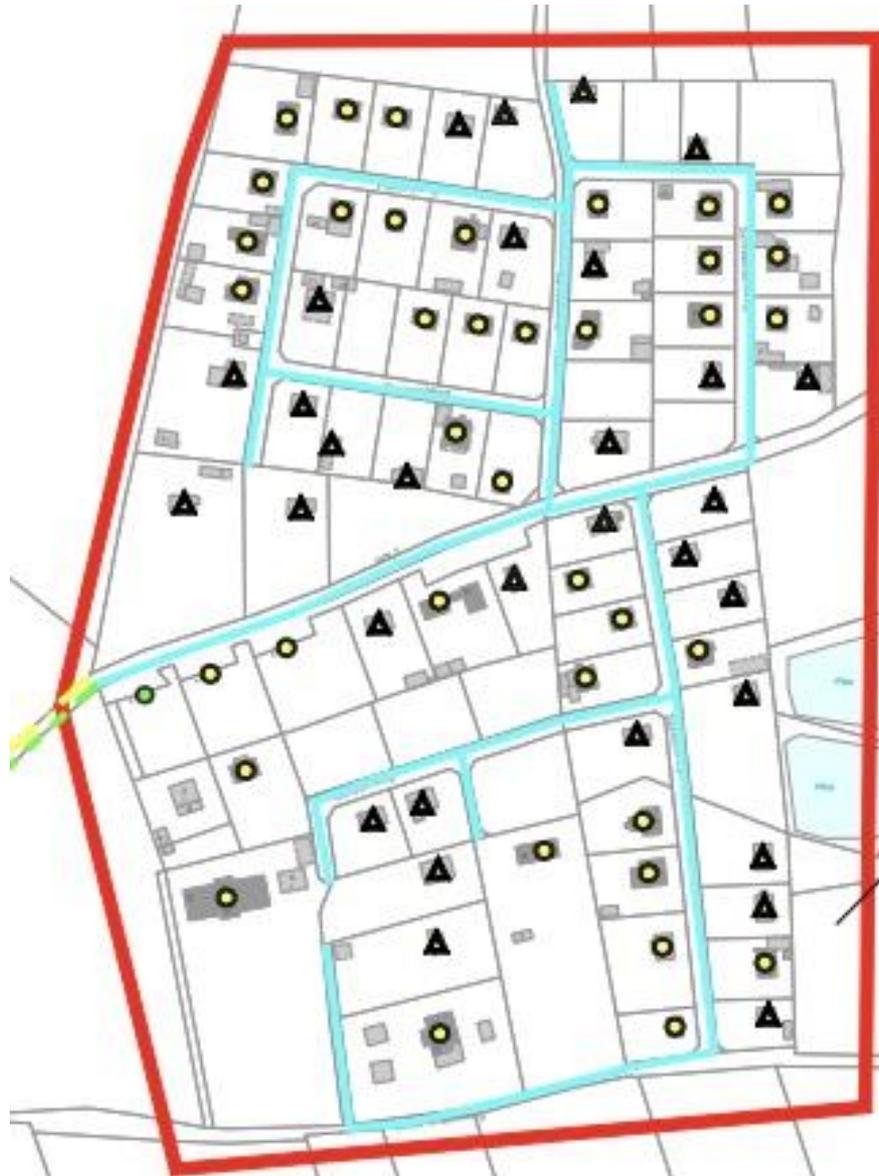
Erschließungsgebiet 4 Schwand Ost

Anschlüsse

Anzahl: 69

Anzahl weisse NGA-Flecken: 0

Anzahl graue NGA-Flecken: 0





Erschließungsgebiet 6

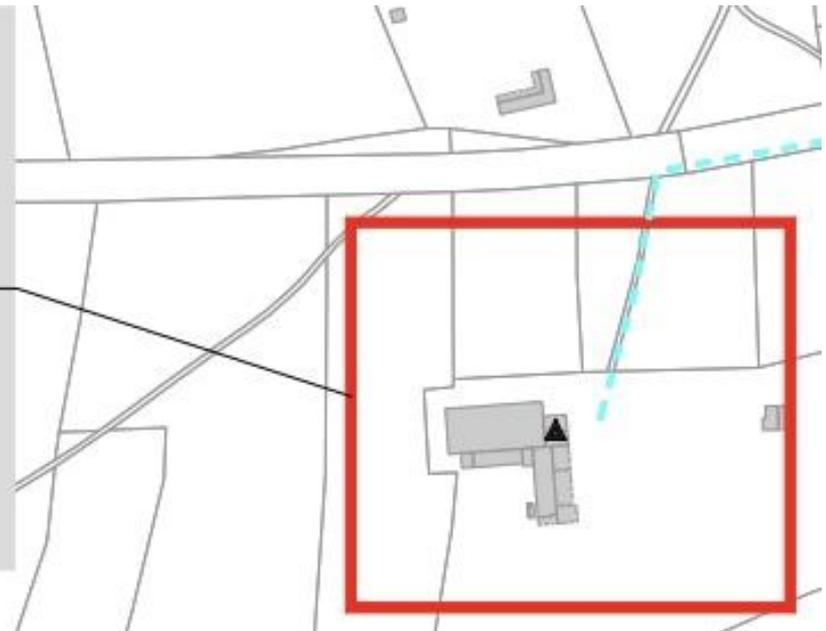
Waldsportanlage

Anschlüsse

Anzahl: 1

Anzahl weisse NGA-Flecken: 1

Anzahl graue NGA-Flecken: 0



Grobkalkulation für Deckungslückenmodell mit ausgewählten Erschließungsgebieten

- Betrachtete, förderfähige Adressen: **197**
- Deckungslücke gesamt: ca. 1,0 – 1,168 Mio. €
(HK / Betriebskosten / Einnahmen auf 7 Jahre)
- Förderbetrag: ca. 0,9 – 1,051 Mio. €
- Eigenanteil: ca. 100.000 – 116.759 €
10 %

Wertungskriterien

Auswahlkriterien	Gewichtung	Maßstab für die Vergabe der Wertungspunkte (lineare Skalierung)
Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke gemäß Kalkulationstabelle	100%	Die maximale Punktevergabe von 10 Punkten erhält das Angebot mit der geringsten Wirtschaftlichkeitslücke. Die niedrigste Punktezahl von 0,00 Punkten wird dann vergeben, wenn eine Wirtschaftlichkeitslücke den 2- fachen Wirtschaftlichkeitslückenbetrag oder mehr in Bezug auf die niedrigste Wirtschaftlichkeitslücke hat. Die Bewertung zwischen der maximalen und minimalen erreichbaren Punktezahl erfolgt linear (Auf- und Abrundung auf die 2. Kommastelle).

Obergrenze Wirtschaftlichkeitslücke

Sicherheit: Die Kommune behält sich bei Überschreitung die Aufhebung des Verfahrens vor!

Vorschlag Obergrenze für Aufhebung der Ausschreibung:

→ Max. Deckungslücke: **900.000,00 €**

Projektzeitplan

Beginn Ausschreibung	Februar 2023
Aufforderung zur Angebotsabgabe	8 – 10 Wochen
Nachverhandlungen, Bietergespräche	
Auswertung endgültiges Angebot	
Aufhebung des Verfahrens?	
Gemeinderat, Beschluss - Annahme wirtschaftl. Angebot	ca. Juli 2023
Förderantrag, Zustimmung vorzeitiger Maßnahmebeginn	
Förderbescheid - Kooperationsvertrag	



Michael Langer

Mobil:

0171 2079 262

E-Mail:

michael.langer@breitbandberatung.de

QR-Code zu unserer Website:



Breitbandberatung Bayern GmbH

Alois-Senefelder-Straße 16
92318 Neumarkt i.d. OPf.
Telefon 09181 406 1333
Telefax 09181 406 1334

info@breitbandberatung.de
www.breitbandberatung.de

**Mitglied der Deutsch-Baltischen
Handelskammer**



Offizieller Partner der





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!